

Ecuador und Galapagos

Atemberaubende Landschaften und unberührtes Naturparadies

Erleben Sie die faszinierende Vulkanlandschaft des kleinsten Staates Südamerikas und überprüfen Sie, ob sich auf der Äquatorlinie tatsächlich die Fließrichtung des Wassers ändert. Entlang der Panamericana und über die steilste Zugstrecke der Welt führt Sie diese Reise durch das Land und an die tropische Pazifikküste. Und als optimale Verlängerung können wir Ihnen dann die einzigartigen Galapagos-Inseln nur wärmstens ans Herz legen!



Termine & Preise:

Täglich antretbar von Jänner bis Dezember 2023

Ecuador

9 Tage / 8 Nächte pro Person im Doppelzimmer ab **€ 4.690**
Einbettzuschlag: € 500

Verlängerung Galapagos

6 Tage / 5 Nächte pro Person im Doppelzimmer ab **€ 3.190**
Einbettzuschlag: € 500

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

Reiseverlauf

1. Tag: Wien – Quito

Linienflug von Wien nach Quito via Amsterdam mit KLM. Transfer ins Hotel und Check-in.
Nächtigung: Hotel Rio Amazonas o.ä.

2. Tag: Quito – Mitad Del Mundo (F/M)

Zunächst Fahrt zum weltberühmten Äquator „Mitad del Mundo“, der nur 30 Minuten von Quito entfernt liegt. Hier haben Sie die Möglichkeit, von der Nordhalbkugel auf die Südhalbkugel zu springen. Besuch des Intiñan-Museums sowie des Hauptmuseums. Sie fahren weiter in die Innenstadt, wo Sie ein köstliches Mittagessen mit typischem ecuadorianischem Essen genießen können!

Am Nachmittag genießen Sie eine umfassende Stadtrundfahrt mit Besuch der Basilika und einem Spaziergang durch die kolonialen Straßen. Anschließend halten wir am Unabhängigkeitsplatz an und bewundern die Kathedrale, den Regierungspalast und den erzbischöflichen Palast. Außerdem besuchen wir die Kirche La Compañía, sowie die Sagrario-Kirche und San Francisco, die im 17. Jahrhundert erbaut wurden. Dann fahren Sie zum „Panecillo Mirador“, einem wunderschönen Aussichtspunkt, von dem aus Sie einen Blick auf das koloniale und moderne Quito werfen können.
Nächtigung: Hotel Rio Amazonas o.ä.

3. Tag: Quito - Peguche – Cuicocha - Cotacachi (F/M)

Frühe Abfahrt von Quito nach Norden auf der „Panamericana“ in die Provinz Imbabura. Sie besuchen die Stadt Peguche, wo Sie die Peguche-Wasserfälle besuchen. Außerdem treffen Sie auf einheimische Familien, die Textilprodukte und Musikinstrumente herstellen. Dann haben Sie die Möglichkeit, bei der Zubereitung der typischen Carnes Coloradas zuzusehen, ein traditionelles Gericht aus rotem Fleisch, und können diese natürlich auch verkosten. Sie machen weiter einen kurzen Spaziergang zur Laguna de Cuicocha. Die wunderschöne Lagune befindet sich im Krater des erloschenen Vulkans Cotacachi (4939 m) im ökologischen Reservat Cotacachi – Cayapas. Übernachtung in Otavalo.

Nächtigung: Hosteria Puerto Lago o.ä.

4. Tag: Otavalo Market – Papallacta (F)

Auf der „Plaza del Poncho“ finden Sie einen farbenfrohen, lokalen Markt, der seit vielen Jahren stattfindet. Hier können Sie wunderbare Fotos machen und die Otavalo-Indianer in ihrer typischen Kleidung bewundern und auch Lederprodukte, gewebte Produkte, Teppiche, "Shigras" (bunte stroh- oder leinengewebte Taschen) sowie handgeschnitzte Holzprodukte kaufen. Sie setzen Ihre Reise fort, in die Stadt Cayambe, die für ihre berühmten Süßigkeiten bekannt ist, die Sie natürlich verkosten können. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Papallacta, um die wunderbaren Thermalbäder zu genießen.

Nächtigung: Termas de Papallacta o.ä.

5. Tag: Papallacta– Cotopaxi Nationalpark - Riobamba (F)

Nach dem Frühstück fahren Sie auf der „Volcanoes Avenue“ nach Süden in Richtung des Cotopaxi-Nationalparks, der am Fuße des höchsten aktiven schneebedeckten Vulkans der Welt (5897 m) liegt. Die Straße führt uns zur Limpiopungo-Lagune in der Nähe des Rumiñahui-Vulkans. Später Besuch des Pujili-Marktes und Weiterfahrt nach Riobamba.

Nächtigung: Casa Real Or o.ä.

6. Tag: Riobamba - Ingapirca–Cuenca (F)

Am frühen Morgen fahren Sie nach Alausi und nehmen den Devils Nose Train, der Sie ein Stück durch eine spektakuläre Berglandschaft führt. Gefolgt von einer schönen Fahrt zu den Ruinen von Ingapirca in der Provinz Cañar. Ingapirca bedeutet „Steinmauer der Inkas“. Es wird heute angenommen, dass Ingapirca sowohl ein religiöses und administratives Zentrum als auch eine Festung war. Die Inkas bauten den Komplex auf einer alten Cañari-Siedlung. Der riesige archäologische Komplex der Ruinen umfasst eine dachlose Festung, Innenhöfe, Terrassen, Tempel, Häuser und eine „Burg“, möglicherweise den „Tempel der Sonne“. Weiterfahrt nach Cuenca.

Nächtigung: Oro Verde o.ä.

7. Tag: Cuenca (F)

Die Tour beginnt im historischen Zentrum der Stadt: San Sebastian, ein malerisches und traditionelles Viertel von Cuenca, beherbergt das Museum für Moderne Kunst, in dem dauerhaft die berühmte Internationale Biennale der Malerei stattfindet. Sie besuchen auch den Calderon Park (Zentralpark), den Blumenplatz und die Kirche „del Carmen“, sowie die Kathedrale der Unbefleckten Empfängnis, besser bekannt als die „Neue Kathedrale“, die als eine der größten Kirchen Lateinamerikas gilt. Besuchen Sie auch die Kathedrale „El Sagrario“, die allgemein als „Alte Kathedrale“ bekannt ist, die erste Kathedrale der Stadt. Anschließend beobachten Sie in einer Paja Toquilla-Hutfabrik den Herstellungsprozess der feinsten Hüte. Die Reise wird mit dem Besuch des „Barranco“ fortgesetzt, der eine Verbindung zwischen Architektur und natürlicher Umgebung darstellt. Der Besuch endet am „Mirador de Turi“ (Aussichtspunkt), wo die Landschaft eines Tals, voller roter Dächer und Kirchenkuppeln von imposanten Bergen eingerahmt wird.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Fakultativ (nicht inkludiert): Zubereitung und Degustation eines der typischsten Gerichte in Ecuador: „El Cuy“ bei einer einheimischen Familie.

Nächtigung: Oro Verde o.ä.

8.Tag: Cuenca –Cajas - Guayaquil (F/A)

Frühstück. Fahrt zum Cajas-Nationalpark. Auf 3000 m über dem Meeresspiegel werden Sie von der Landschaft des Naturparks Cajas beeindruckt sein. Diese Vulkanlandschaft ist ein idealer Ort für Liebhaber üppiger Vegetation und einer vielfältigen Tierwelt. Ausflug zum Nationalpark El Cajas, der 34 km von Cuenca entfernt liegt. Die Höhe reicht von 3.000 bis 3500 Metern. Dieses 71.186 Hektar große Gebiet umfasst Berge und 232 Gletscherlagunen, die durch kleine Flüsse und Bäche miteinander verbunden sind. Zwei der Flüsse rund um Cuenca, Tomebamba und Yanuncay, entspringen in diesem Gebiet. Fahrt nach Guayaquil. Unterwegs besuchen Sie eine Bananen- und Kakaopflanzung, mit der Möglichkeit, eines der wichtigsten Exportprodukte des Landes zu probieren. Ankunft in Guayaquil und kurze Panorama-Stadtrundfahrt.

Nächtigung: Radisson Hotel o.ä.

9. Tag: Guayaquil - Wien (F)

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien oder Weiterflug auf die Galapagosinseln:

OPTIONAL Verlängerung Galapagos (F/A)

Flug nach Baltra auf Santa Cruz, wo Sie vom Reiseleiter empfangen werden. Fahrt in die Hauptstadt Puerto Ayora. Um 14:00 Uhr verlassen Sie Santa Cruz mit einem Schnellboot zur Insel Isabela, der größten Insel von Galapagos. Nach etwa zwei Stunden erreichen Sie Ihr Hotel in Puerto Villamil. Abendessen im Restaurant.

Nächtigung: Hotel Cally o.ä.

10. Tag: Tintoreras – Concha y Perla Beach (F)

Am Morgen unternehmen Sie einen Ausflug nach „Tintoreras“, einer Gruppe kleiner Inseln direkt vor Puerto Villamil. Hier können Sie im seichten Meer Seelöwen, Pinguine und viele Fische beobachten. Es gibt auch einen kleinen Kanal, in dem Sie Haie beobachten können. Am Nachmittag haben Sie auch die Möglichkeit, den Concha y Perla Beach kurz zu besuchen. Entspannen Sie sich einfach oder entdecken Sie die Unterwasserwelt beim Schnorcheln im türkisfarbenen Meer. Danach Zeit zu freier Verfügung.

Nächtigung: Hotel Cally o.ä.

11. Tag: Charles-Darwin-Forschungsstation – Tortuga Bay (F)

Am frühen Morgen bringt Sie ein Schnellboot zurück nach Puerto Ayora auf der Insel Santa Cruz. Dort besuchen Sie die Charles-Darwin-Forschungsstation, die Ihnen Informationen über die Entwicklung der Inseln gibt und ein Zuchtzentrum für Riesenschildkröten beherbergt. Sie können verschiedene Generationen von Schildkröten und auch die Überreste des berühmten Lonesome George sehen, der der einzige Überlebende seiner Art auf der Insel Pinta war. Anschließend besuchen Sie Tortuga Bay, einen der schönsten Strände von Galapagos, wo Meerechsen, Pelikane und Seelöwen leben. Nach einem kleinen Spaziergang durch einen Opuntia-Kakteenwald können Sie ein erfrischendes Bad im Meer nehmen. Zeit zu freier Verfügung.

Nächtigung: Hotel Dejavu o.ä.

12. Tag: Je nach Verfügbarkeit und Wetterlage vor Ort:

Plaza Sur oder North Seymour oder Bartolomé Island oder Santa Fe (F/M/A)

Plaza Sur Insel - der felsige Pfad umrundet die Insel und zeigt die Kombination aus Trocken- und Küstenvegetationszone. Die Insel ist die Heimat riesiger Kaktusfeigenkakteen und des endemischen Sukkulenten Sesuvian. Diese Sukkulenten mit mandelförmigen Blättern sind während der Regenzeit von Dezember bis Mai grün. Dann werden sie während der Trockenzeit rot und verleihen der Insel ein ungewöhnliches Aussehen. South Plaza hat eine der größten Populationen von Landleguanen auf den Galapagosinseln. Die Leguane scheinen überall zu sein, sobald Sie landen. Diese überdurchschnittlich großen gelbbraunen Landleguane ernähren sich von den Früchten und Ballen des Kaktusfeigenkaktus. Lunchpaket inbegriffen.

Nord-Seymour - nördlich von Baltra liegt die kleine Insel North Seymour. Die beiden Inseln sind sich im Aussehen sehr ähnlich, beide haben eine geologisch interessante Erhebung geschaffen und haben eine typische Trockenvegetation mit Feigenkaktus, Palo Santos-Bäumen und Salzbüschen. Der Besucherpfad auf North Seymour ist ungefähr 2 km lang, durchquert das Landesinnere der Insel und erkundet die felsige Küste. Unterwegs führt der Weg an Kolonien von Blaufußtölpeln und prächtigen Fregattvögeln vorbei.

Nächtigung: Nächtigung: Hotel Dejavu o.ä.

13. Tag: Baltra - Quito (F/A)

Flug nach Baltra und weiter nach Quito.










Nächtigung: Nächtigung: Hosteria Rincón de Puembo o.ä.

14. Tag: Quito – Abreise (F)





Vormittags Besuch einer Rosenplantage in der Nähe von Puembo. Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug via Amsterdam nach Wien.

15. Tag: Ankunft in Wien







Inkludierte Leistungen:

-  Linienflüge Wien – Quito / Guayaquil – Wien mit KLM inkl. Flughafentaxen
-  Inlandsflüge Guayaquil – Baltra – Quito mit Avianca Ecuador inkl. Flughafentaxen
-  8 oder 13 Nächte Unterkunft in den genannten Hotels oder gleichwertigen Alternativen
-  Reiseverlauf laut Programm
-  alle Transfers laut Programm
-  Verpflegung laut Programm (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
-  alle Eintritte laut Programm
-  Galápagos Nationalpark Gebühr
-  Deutschsprachiger lokaler Reiseleiter

Nicht inkludiert:

-  Nicht im Programm angeführte Mahlzeiten und Leistungen
 -  persönliche Trink- und Bedienungsgelder sowie Ausgaben persönlicher Natur
 -  Fakultative Ausflüge und Aktivitäten
 -  Eventuell anfallende Einreisekosten (Covid-Test, etc.).
- Die aktuellen Einreisebedingungen für Ecuador finden Sie auf:
<https://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/ecuador/>

Allgemeine Informationen:

-  Wir empfehlen den Abschluss eines Reiseschutzes, damit Sie umfassend abgesichert sind (z.B. Stornierung der Reise oder Reiseabbruch). Gerne informieren wir Sie persönlich zu den möglichen buchbaren Reiseschutz-Optionen für Ihre Reise.
-  Diese Reise ist aufgrund der unterschiedlichen Transportmittel und des Besichtigungsprogrammes für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.
-  Damit Sie Ihren Urlaub unbeschwert genießen können, berücksichtigen wir und unsere lokalen Partneragenturen vor Ort umfangreiche Hygienemaßnahmen. Die Basis für die Sicherheitsmaßnahmen bilden die entsprechenden lokalen Gesetze und Vorschriften.
-  Hotel- und Programmänderungen auf gleichem Standard aufgrund örtlicher Gegebenheiten vorbehalten.
-  Die aktuellen Einreisebestimmungen zu Ihrem Reiseland finden Sie auf www.bmeia.gv.at
-  Preis- und Tarifstand: November 2022. Preis- und Programmänderungen sowie Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Stornobedingungen:

- bis 61 Tage vor Reiseantritt 20%
- ab 60-46 Tage vor Reiseantritt 35%
- ab 45-36 Tage vor Reiseantritt 50%
- ab 35-16 Tage vor Reiseantritt 80%
- ab 15 Tage vor Reiseantritt 100%
des Reisepreises

Flugtickets nach Ausstellung 100%.

Bereits von COLUMBUS Reisen getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Privatreise:

Sie haben auch die Möglichkeit, diese Rundreise auf Privatbasis (Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen) mit örtlicher deutschsprachiger Reiseleitung zu buchen. Gerne erstellen wir Ihnen Ihr persönliches Angebot.

Veranstalter: COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG., 1010 Wien, Universitätsring 8/24.
Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von COLUMBUS Reisen GmbH & Co KG. finden Sie auf der Webseite <https://www.gisa.gv.at/abfrage> unter der GISA Zahl 23950955. Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG. hat eine Insolvenzabsicherung mittels Bankgarantie mit Raiffeisen Bank International AG (Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Tel: 01/71707-0) abgeschlossen. Die Reisenden können den zuständigen Insolvenzabwickler AWP P&C S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 23-25, A-1120 Wien, unter Fax: +43 1 52503-999 oder Email vertragsverwaltung@allianz-assistance.at kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von COLUMBUS Reisen GmbH und Co KG. verweigert werden.
Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:
<https://www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz>.